Église néo-apostolique
de Suisse



Rapport de voyage 22.09.2020

Woche 38 / 2020

Ein Hinweis gleich vorweg: Der bellende Störenfried in Sant'Angelo dei Lombardi (siehe **die letzten Reisenotizen) hat sich in der Nacht von Sonntag auf Montag zurückgenommen. Ausser zwei oder drei kurzen Störungen war kein Hundegebell zu hören.**
Für den Montag war nochmals ein Gespräch vorgesehen. Dann hiess es Abschied nehmen vom Süden Italiens. Zwanzig Minuten früher als erwartet, landete ich von Napoli herkommend wohlbehalten in Zürich.

Die Apostelversammlung am Dienstag war ein weiterer wichtiger und stärkender Schwerpunkt der Woche. Solche Versammlungen fördern das Einssein und die Ausrichtung auf die zentralen Aufgaben des Apostolats.

Fortsetzung der gemeinsamen Tätigkeit fand am Mittwoch statt, wo sich die europäischen Bezirksapostel mit dem Stammapostel trafen.

In der distanzmässig nächsten Gemeinde von zu Hause erlebte ich den Gottesdienst am Donnerstagabend. Nicht einmal zehn Minuten Fahrt brauchte ich, um die Gemeinde Stäfa zu erreichen. Bischof Rudolf Fässler begleitete mich. Stäfa ist seine Heimatgemeinde. Ein schönes Orchester bereitete und unterstützte das Wirken des Heiligen Geistes. Die Begegnungen mit den Glaubensgeschwistern liessen mich erneut den Reichtum der Gemeinschaft erleben. Auch wenn wir auf unterschiedlichen Lebens- und Glaubenswegen unterwegs sind, haben wir doch ein gemeinsames Ziel: Die Wiederkunft Jesu Christi!

Die mehrstündige Zugfahrt führte uns am Freitag nach Genève. Es war ein bewegender und emotioneller Gang in unsere Kirche in der Rhonestadt. Vor etwas weniger als einer Woche war die Gattin Eliane unseres Bezirksapostels i.R. Armin Studer heimgegangen. Den Trostgottesdienst hielt unser Stammapostel. Wir erlebten eindrücklich das Walten Gottes im Abschieds- und Trennungsschmerz und die Fülle des Trostes in der Traurigkeit.

Am Sonntagmorgen ging die Reise in die entgegengesetzte Richtung. Die durch ihre Festspiele bekannte Landeshauptstadt Vorarlbergs, Bregenz am Bodensee, ist auch Standort einer schönen, herzlichen Gemeinde. Am 28. Juni 2020 hatte Apostel Burren die neue Kirche geweiht.

https://nak.ch/dbc/103375/375119/Weihe-der-neuen-Kirche-in-Bregenz

Aufgrund einer Corona bedingten Programmänderung besuchte ich die Gemeinde Bregenz im neuerbauten Gotteshaus. (Die Einladung des Stammapostels nach Frankfurt zur goldenen Hochzeit des Ehepaares Wend, Bezirksapostel i.R. und seiner Gattin, konnte nicht wahrgenommen werden.) Einmal mehr wurde ich durch das gemeinsam mit den Geschwistern erlebte Wirken Gottes glücklich. Der Bezirksälteste Peter Schagginger begleitete mich.

Mit viel Zuversicht und Mut geht es hinein in eine neue Woche. Was wird sie wohl bringen? Als Menschen haben wir vieles geplant. Möge Gott das ihm wohlgefällige Gelingen schenken.